

WG: Wertvolle Eiche am Rasteder Cäcilienring

Hierzu hat am 11.08 eine örtliche Überprüfung mit Herrn Conze, Naturschutzbeauftragter des Landkreises und der Unterzeichnerin stattgefunden. Bei dem Baum handelt es sich um eine ca. 100-120 Jahre alte Stieleiche mit ausladender Baumkrone die sich auf einem Restwall befindet. Der Baum ist leicht geschädigt und weist im Feinstbereich einen hohen Totholzanteil auf.

Eine Eiche diesen Alters mit ausladender Baumkrone kommt im Landkreis häufiger vor, sodass dieser Baum keine Seltenheit darstellt. Darüber hinaus ist der Baum hinsichtlich seiner Dimension und seines Erscheinungsbildes nicht von besonderer Eigenart und Schönheit. Die Kriterien eines Naturdenkmales im Sinne des § 27 sind daher nicht erfüllt.

Für ein Wohngebiet in der Gemeinde Rastede ist der Baum ortsbildprägend. Wir schlagen daher vor, den Baum im künftigen Bebauungsplan als zu erhalten festzusetzen. Zur Erhaltung sollte mindestens der Kronentraufbereich (+ 1,5 m) = Wurzelbereich eingemessen und von jeglicher Bebauung freigehalten werden.

Mit freundlichen Grüßen

S.Wellmann

Amt für Umweltschutz und Wasserwirtschaft